

Stephan Großsteinbeck

Rechtsanwalt

RA Großsteinbeck • Pfauenstraße 25 • 41540 Dormagen



Rechtsanwalt
Stephan Großsteinbeck

Pfauenstraße 25
41540 Dormagen-Delhoven

Tel: 0 21 33 / 89 40
Fax: 0 21 33 / 53 25 44

Mobil: 0173 / 80 53 224

E-Mail:
info@ra-grosssteinbeck.de

Homepage:
www.ra-grosssteinbeck.de

„Mein Vortrag“

Ich beschäftige mich seit über 20 Jahren mit dem Thema der Vorsorgeplanung.

Dazu gehören zum einen erbrechtliche Fragen (Testamentserrichtung),
zum anderen Fragen der Vorsorgeplanung (Vorsorgevollmachten).

Zu diesem Themenbereich biete ich regelmäßig (kostenlose) Vorträge an.

AUTONOMIE UND SELBSTBESTIMMUNG **Vorsorgevollmacht-Patientenverfügung-Betreuungsverfügung**

Der ca. 1 ½ -stündige Vortrag gibt einen Überblick über die rechtlichen
Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen einer Vorsorgevollmacht,
Patientenverfügung und Betreuungsverfügung.

Ziel ist es, Ihnen diese komplexe Thematik verständlich zu erklären!

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.ra-grosssteinbeck.de



Ich habe diesen Vortrag in den 20 Jahren bereits mehrfach in verschiedenen Einrichtungen (z.B. Pflegeheimen) und auf Veranstaltungen gehalten und bin dabei auf großes Interesse gestoßen.

Bei den Vorträgen berücksichtige ich auch aktuelle rechtliche Entwicklungen sowie die Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs (BGH).

Daher biete ich auch Ihnen an, zu diesen Themenbereichen eine kostenlose, allgemeine Einführung zu halten, etwa im Rahmen einer Fortbildungsveranstaltung oder einer ähnlichen Informationsveranstaltung.

Sollte hieran Interesse bestehen, stehe ich Ihnen für Rückfragen und zur Absprache eines Termins gerne zur Verfügung.

Der Vortrag im Überblick

Teil 1 Einleitung und Überblick

Sinn und Zweck einer

- Vorsorgevollmacht,
- Patientenverfügung und
- Betreuungsverfügung

Teil 2 Die Gestaltungsmöglichkeiten im Einzelnen

- I. Die Vorsorgevollmacht
- II. Die Patientenverfügung
- III. Die Betreuungsverfügung

jeweils:

1. Arten
2. Vor- und Nachteile
3. Rechtsgrundlage
4. Wirksamkeitsvoraussetzungen
5. Möglicher Inhalt
6. Befugnisse / Bindewirkung
7. Schutz vor Missbrauch

Teil 3 Kombinationsmöglichkeiten

Teil 4 Aufbau- und Inhaltsbeispiele

Teil 5 Möglichkeit zur Diskussion